

T o n

Reporter - Verstärker

2 Seiten, Seite 1

1. Herkunft

1.1. Entwicklungsbetrieb

Studiotechnik Rundfunk, 116 Berlin

1.2. Herstellerbetrieb

Studiotechnik Rundfunk, 116 Berlin

2. Kenndaten

2.1. Verwendung

Der Reporterverstärker V 379 ist ein netzunabhängiges Übertragungsgerät, das

- einem technisch nicht versierten Reporter die Möglichkeit gibt, ohne Hilfe eines Technikers selbständig Tonübertragungen über Rundfunkleitungen vorzunehmen,
- bei der Übertragung des Kommentars bei internationalen Rundfunk- oder Fernsehsendungen die Modulation des Reporters automatisch aussteuert und das Geräusch bzw. den Originalton selbständig mischt,
- als Zusatz- oder Zwischenverstärker für Übertragungen eingesetzt werden kann,
- bei der Errichtung einer Sprechstelle für Konferenzschaltungen eine vollständige Übertragungseinrichtung darstellt.

Durch das Vorhandensein eines zusätzlichen Abhörweges steht der Reporter über die Sendeleitung und die Kommandoleitung mit dem Funkhaus in Verbindung. An den Reporterverstärker können zwei Mikrofone (Reporter- und Geräuschkrofon) angeschlossen werden. Die Aussteuerung beider Signale kann sowohl automatisch als auch manuell erfolgen.

2.2. Beziehung zu anderen Geräten

Der Reporterverstärker V 379 ist ein selbständiges netzunabhängiges transportables Gerät. Über die Diodenbuchse (2. Mikrofoneingang) kann eine Aufzeichnung von einem Magnetbandgerät abgespielt und auf die Übertragungsleitung überspielt werden. Über die gleiche Buchse kann die Modulation zur Aufzeichnung auf ein Heimtonbandgerät abgenommen werden. Außerdem steht das Ausgangssignal des Verstärkers mit Mikrofonpegel für die Aufzeichnung mit einem Reporter magnetbandgerät und mit 6 dB-Pegel für die Aufzeichnung mit einem Studiomagnetbandgerät zur Verfügung.

2.3. Elektrische Daten

Stromversorgung  
 Batteriespannung (Typ RZP 2) 12 V ( $\begin{smallmatrix} +2 \\ -3 \end{smallmatrix}$ ) V (Minuspole an Masse)  
 Innenwiderstand  $\leq 10 \text{ Ohm}$   
 Stromaufnahme (40  $\pm$  4) mA  
 Betriebsdauer mit einer Batteriekassette etwa 12 Stunden

Eingänge	Reportermikrofon	Geräuschkrofon
Empfindlichkeit über Regler	(-57 $\pm$ 2) dB	(-63 $\pm$ 2) dB
Regeleinsatz "Reporter"	(-51 $\pm$ 2) dB	entfällt
Regeleinsatz "Reporter und Geräusch"	(-55 $\pm$ 2) dB	(-61 $\pm$ 2) dB
Regelbereich	> 35 dB	> 35 dB
Einregelzeit	2,0 ms	1,0 ms
Ausregelzeit	4 s	2 s
Ausgangspegel am Hauptverstärker (6 dB-Ausgang)	(+ 4 ... + 6) dB	(-8 ... -6) dB
(12 dB-Ausgang)	(+10 ... +12) dB	(-2 ... 0) dB
Eingang Bandgerät	( 0 ... -35) dB	an 10 kOhm

Ausgänge	Leitung	6 dB-Ausgang	-60 dB-Ausgang	Diodenausgang
Anschlußart	Klemmen	Stecker FS 51	Stecker FS 51	Diodenbuchse
Ausgangspegel	+12 dB	+6 dB	-60 dB	-24 dB
R <sub>i</sub>	$\leq 60 \text{ Ohm}$	$\leq 30 \text{ Ohm}$	200 Ohm	200 Ohm
R <sub>a</sub>	$\geq 600 \text{ Ohm}$	$\geq 600 \text{ Ohm}$	beliebig	beliebig

Frequenzgang  
 250 Hz ... 15 kHz +0,5 dB  
 -1 dB  
 125 Hz ... 15 kHz -3 dB

Bei automatischen Betrieb ist ein Trittschallfilter mit einer unteren Grenzfrequenz von 225 Hz wirksam.

Eigentum des RFZ.  
 Hervorhebung auch auszugsweise  
 nur mit Genehmigung des RFZ.

Anlagentechnischer  
 Katalog

Berlin - Adlershof  
 Agastraße

Rundfunk - und Fernsehtechnisches  
 Zentralamt

**Störpegel**(bei  $v = 63$  über Bandpaß  
20 Hz ... 20 kHz gemessen)

Fremdpegelabstand	$\geq 58$ dB
Geräuschpegelabstand	$\geq 57$ dB

**Nichtlineare Verzerrungen**

Klirrfaktor bei 125 Hz	$\leq 1,5$ %
Klirrfaktor bei 1000 Hz	$\leq 1,5$ %
Klirrfaktor bei 5000 Hz	$\leq 1,5$ %

**Abhörverstärker**

Eingangspegel	+15 dB ... -18 dB
Eingangsscheinwiderstand	600 Ohm
Ausgangspegel	-40 dB ... 0 dB
Belastungswiderstand	$\geq 400$ Ohm

**2.4. Temperaturverhalten**Einsatzklasse +5/+40/+35/80//...2,  
TGL 9200 Bl. 3**2.5. Auswechselbare Teile**

1 Stück Batteriekassette mit 6 Kleinakkus RZP 2

**Zubehör**

1 Stück Batteriekassette für 6 Kleinakkus RZP 2

1 Stück Transporttasche

2 Stück Mikrofonanschlußkabel

**2.6. Einschubrahmen**

entfällt

**2.7. Maßangaben**

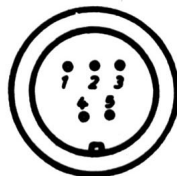
Breite	Höhe	Tiefe
235 mm	50 mm	180 mm

**2.8. Masse**

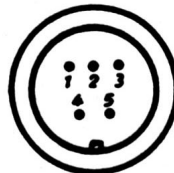
etwa 2 kg(ohne Batteriekassette)

**2.9. Zeichnungssatz**

522.003

**3. Anschlüsse**

FD 51



FS 51

**4. Schaltzeichen****4.1. Schaltkurzzeichen**